

Der Planungsausschuss beschloss, dass zur Hangsicherung am Michaelsberg im Bereich der aktuellen Wegesperrung -nach Eintritt der Rechtskraft des Haushaltes 2016- diejenigen Maßnahmen umgesetzt werden, die der beauftragte Geologe, Herr Dipl. Geol. Bohné, im Rahmen seines Vortrags unter Variante 1 (Tuffsteinwall) vorgestellt hat. Vorab sollen noch in diesem Monat die vor Beginn der Vegetationsperiode unerlässlichen Rodungsmaßnahmen in dem betroffenen Bereich durchgeführt werden.

**Herr Bürgermeister Huhn** informierte den Planungsausschuss über die weitere Entwicklung des Michaelsberges. Die Arbeiten zur Ansiedlung des Katholisch-Sozialen-Instituts lägen im Zeitplan. Als Folge des Hagelsturms im vergangenen Jahr werde das Erzbistum die Fassaden der ehemaligen Abtei in mehreren Abschnitten sanieren; die Sanierung werde sich über mehrere Jahre hinziehen. Die Sanierungsarbeiten am Dach – ebenfalls durch den Hagelsturm bedingt – erfolgten noch in diesem Jahr.